Lamspringe

Einwohnermeldeverfahren umgestellt

[13.01.2016] Die Samtgemeinde Lamspringe nutzt im Einwohnermeldeamt jetzt die Fach-Software des Herstellers HSH. Damit ist sie auf die Anforderungen des neuen Bundesmeldegesetzes vorbereitet.

Auf das Einwohnermeldeverfahren MESO hat die Samtgemeinde Lamspringe umgestellt. Nach Angaben des IT-Dienstleisters Itebo ist die niedersächsische Gemeinde damit auf die Anforderungen des neuen Bundesmeldegesetzes vorbereitet, da die Software notwendige Komponenten und Funktionen des neuen Melderechts abbildet. Ein Vorteil stelle auch die Nutzung der Intranet-Auskunft MIA dar. Damit ist es für andere Fachämter möglich, transparent und zu jeder Zeit Zugriff auf Daten des Melderegisters zu erhalten. Das spart Zeit und Aufwand. Bereitgestellt und gehostet wird die Software des Herstellers HSH von der Firma Itebs, einem Tochterunternehmen von Itebo. Die Umstellung erfolgte nach einer dreitägigen Schulung der Mitarbeiter sowie einem Tag Testphase. Wolfgang Petz, Bürgermeister von Lamspringe: „Für uns ist das Projekt der gelungene Ausbau einer jahrelangen guten Kooperation mit Itebs. Unsere Erwartungen im Bezug auf Zeit, Qualität und Budget wurden mehr als erfüllt. Wir sind sehr zufrieden.“

(di)

Stichwörter: Fachverfahren, Lamspringe, ITEBS, Einwohnermeldeverfahren, MESO